Ausschuss für Planungsangelegenheiten

Dienstag, 12. Februar 2019

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1.

Eröffnung der Sitzung,
Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Tagesordnungspunkt 2.

Feststellung der Tagesordnung

Tagesordnungspunkt 3.

Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 15.01.2019

Tagesordnungspunkt 4.

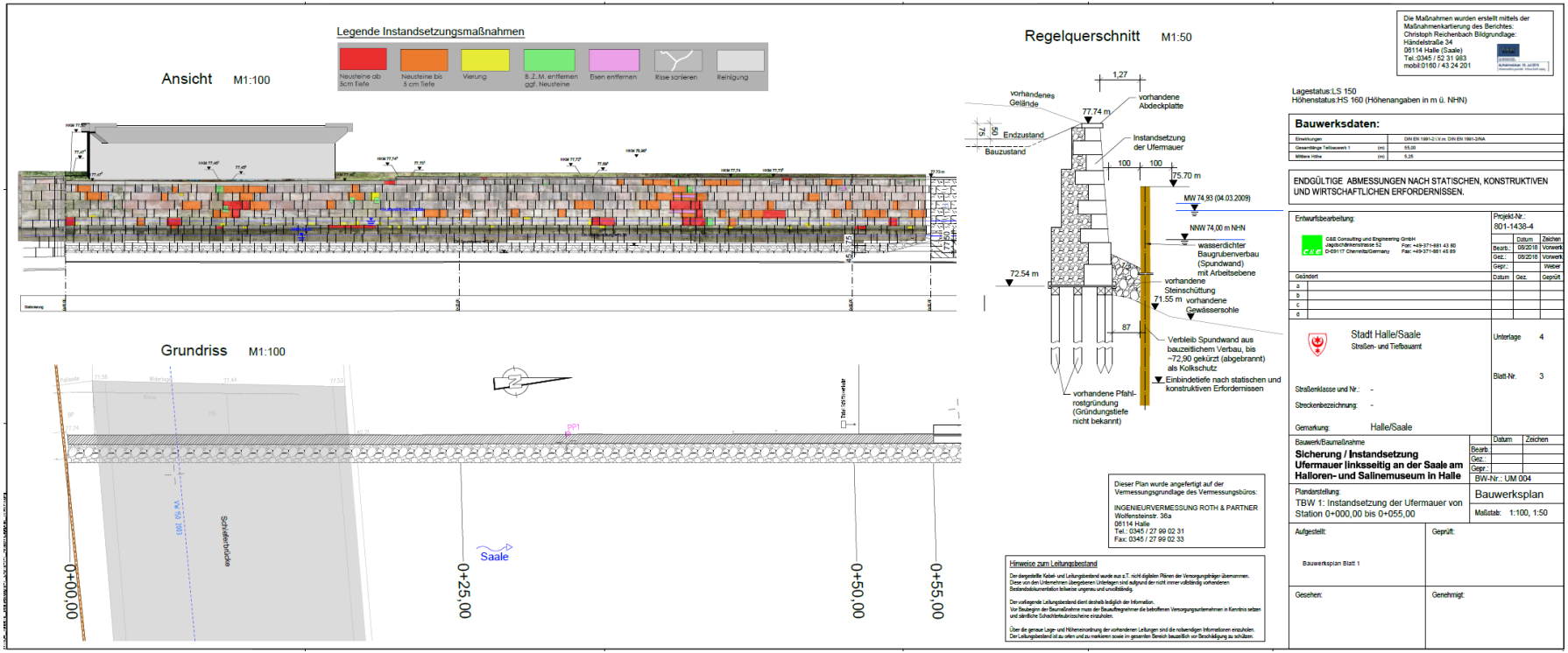
Beschlussvorlagen

Tagesordnungspunkt 4.1.

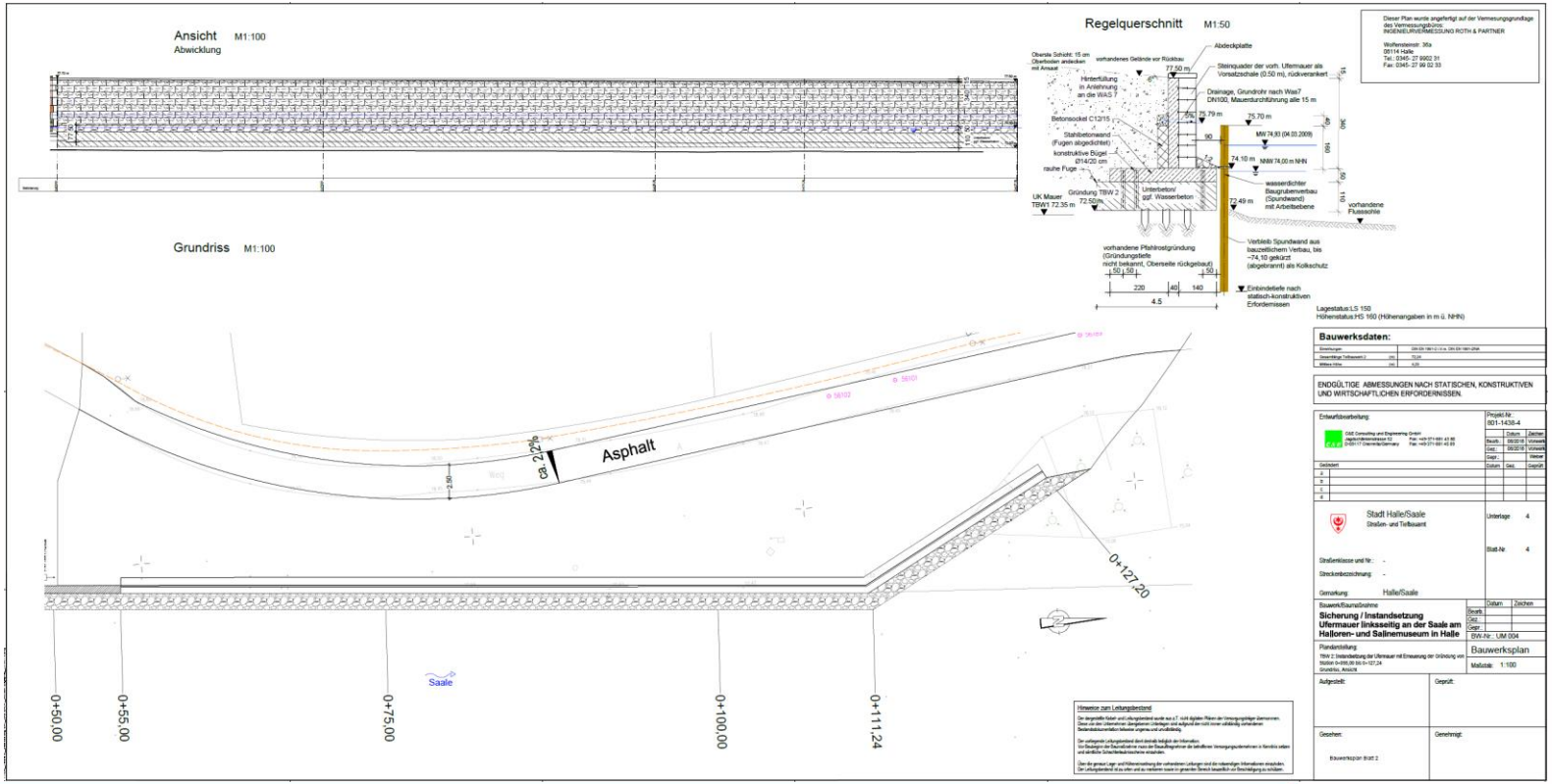
Baubeschluss zur Fluthilfemaßnahme Nr. 200 Ufermauer Saline (UM 004)

Vorlage: VI/2018/04614

Instandsetzung der Ufermauer



Instandsetzung der Ufermauer mit Erneuerung der Gründung



Tagesordnungspunkt 4.2.

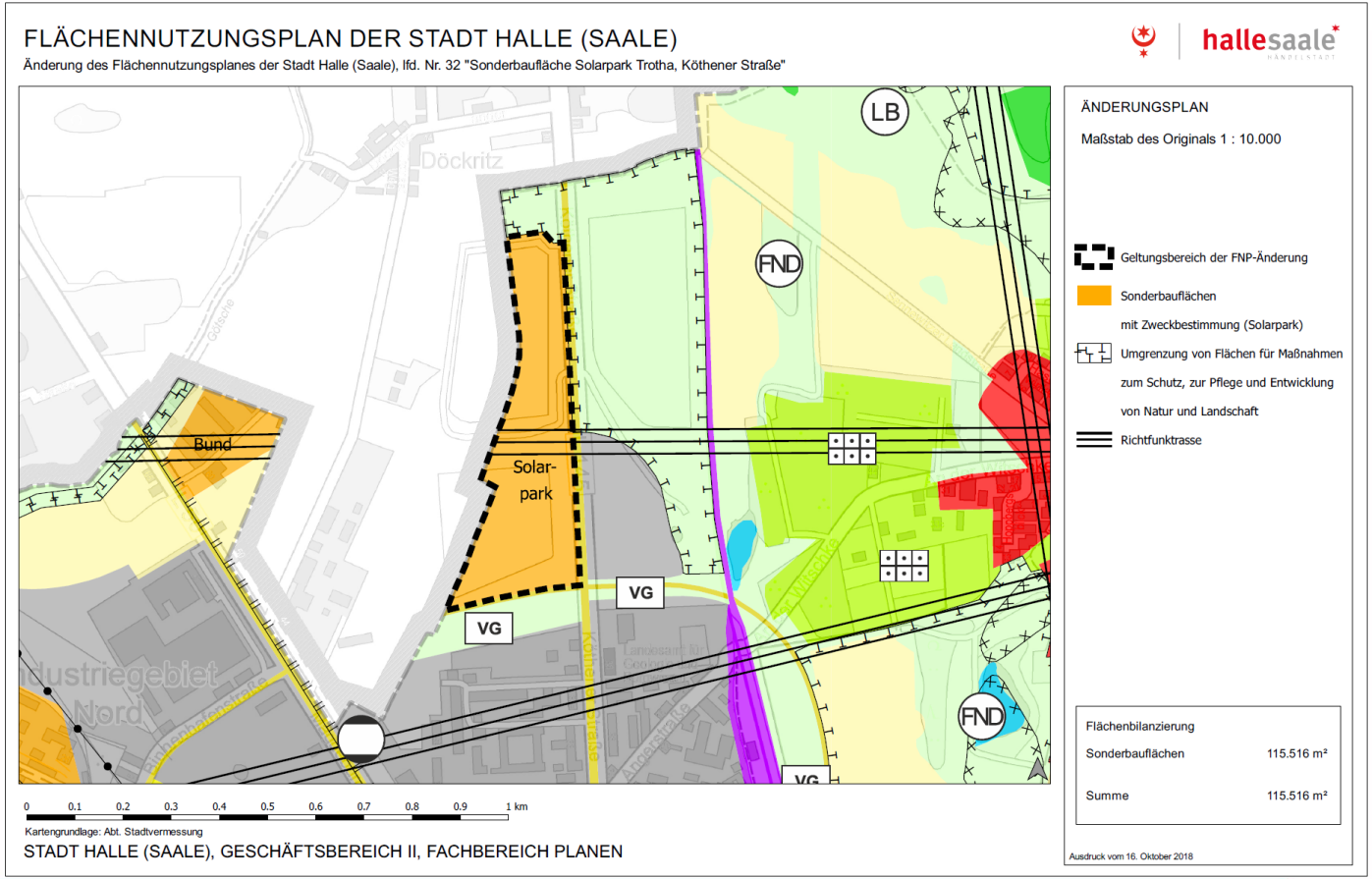
Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Halle (Saale), lfd. Nr. 32 „Sonderbaufläche Solarpark Trotha, Köthener Straße“ – Abwägungsbeschluss

Vorlage: VI/2018/04513

Tagesordnungspunkt 4.3.

Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Halle (Saale), lfd. Nr. 32 „Sonderbaufläche Solarpark Trotha, Köthener Straße“ – Feststellungsbeschluss

Vorlage: VI/2018/04514



Änderungsplan

Tagesordnungspunkt 4.4.

Parkraumkonzept für Paulus- und Medizinerviertel – Vertiefende Untersuchung und Kostenschätzung

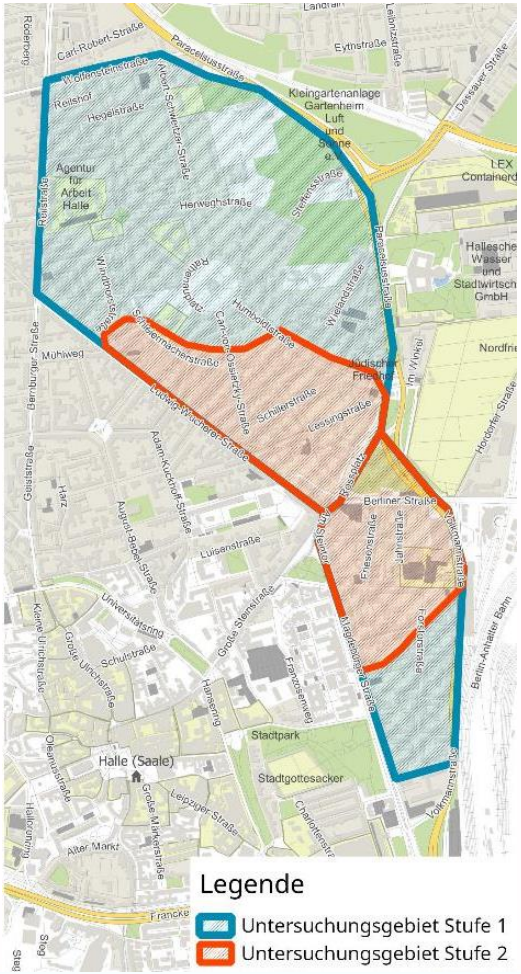
Vorlage: VI/2017/03155

Tagesordnungspunkt 4.4.1.

Änderungsantrag der Fraktion MitBürger zur Beschlussvorlage Parkraumkonzept für Paulus- und Medizinerviertel – Vertiefende Untersuchung und Kostenschätzung (Vorlage: VI/2017/03155)

Vorlage: VI/2019/04904

Untersuchungsgebiet



Unter-suchung	Gebiet	Pkw gemeldet	Stellplätze gesamt	Stellplätze öffentlich	Stellplätze privat
Stufe 1 (Vorlage v. 02/2016)	Medizinerv. gesamt	812	>1794	830	>964
	Paulusv. gesamt	3997	>4772	2906	>1866
Stufe 2 (aktuelle Vorlage)	Medizinerv. Nord	379	>1080	433	>647
	Paulusviertel Süd	1653	>1501	1037	>464

Problemstellung

- hoher und steigender Parkraumdruck,
  lokal sehr unterschiedlich ausgeprägt

- geringe Bereitschaft, Parkgebühren zu zahlen
  → Unwirtschaftlichkeit von Quartiersgaragen

- regelwidriges Parken
  auf Gehwegen und in
  Kreuzungsbereichen
  → Verkehrssicherheitsdefizite,
  Bürgerbeschwerden



Zielstellung Parkraumkonzept

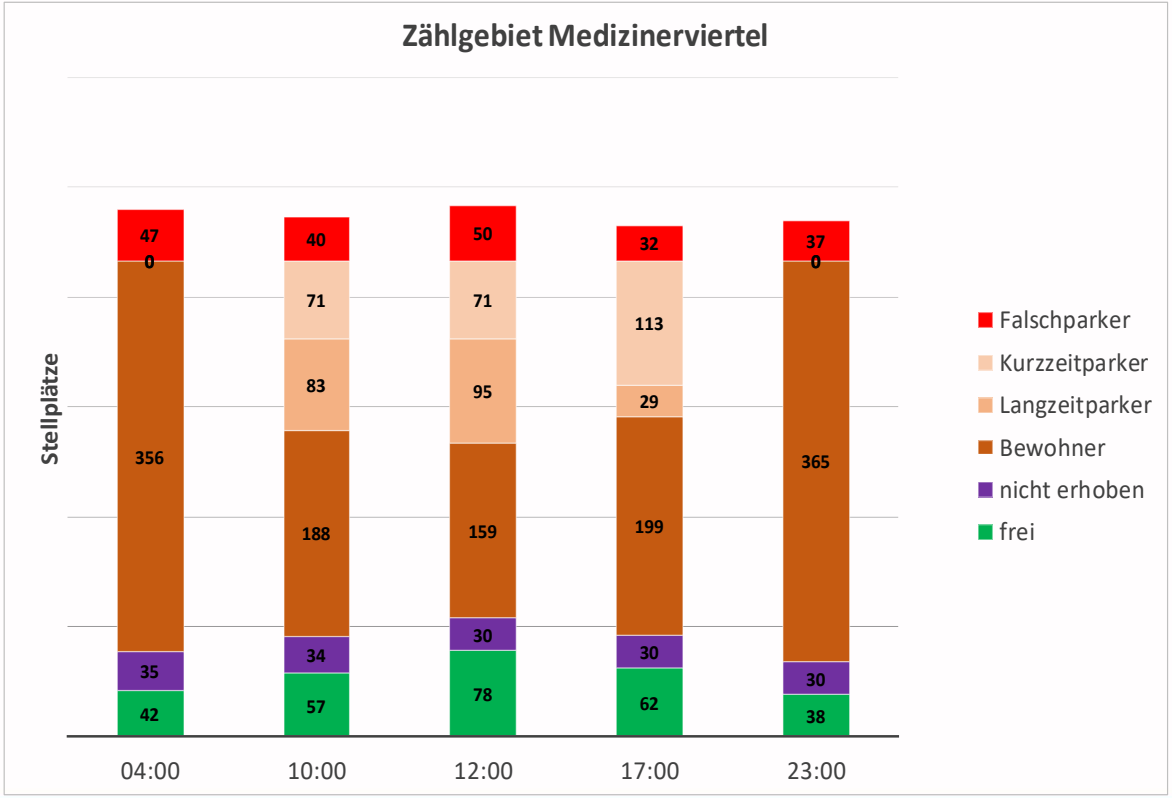
- Entschärfung der Parkraumproblematik für die Bewohner und andere Nutzergruppen
- Entwicklung von bezahl- und umsetzbaren Maßnahmen
- keine Verringerung der Zahl unbewirtschafteter Stellplätze
- Verbesserung der Verkehrssicherheit
- Rückgewinnung von Qualitäten im öffentlichen Raum

Arbeitsschritte

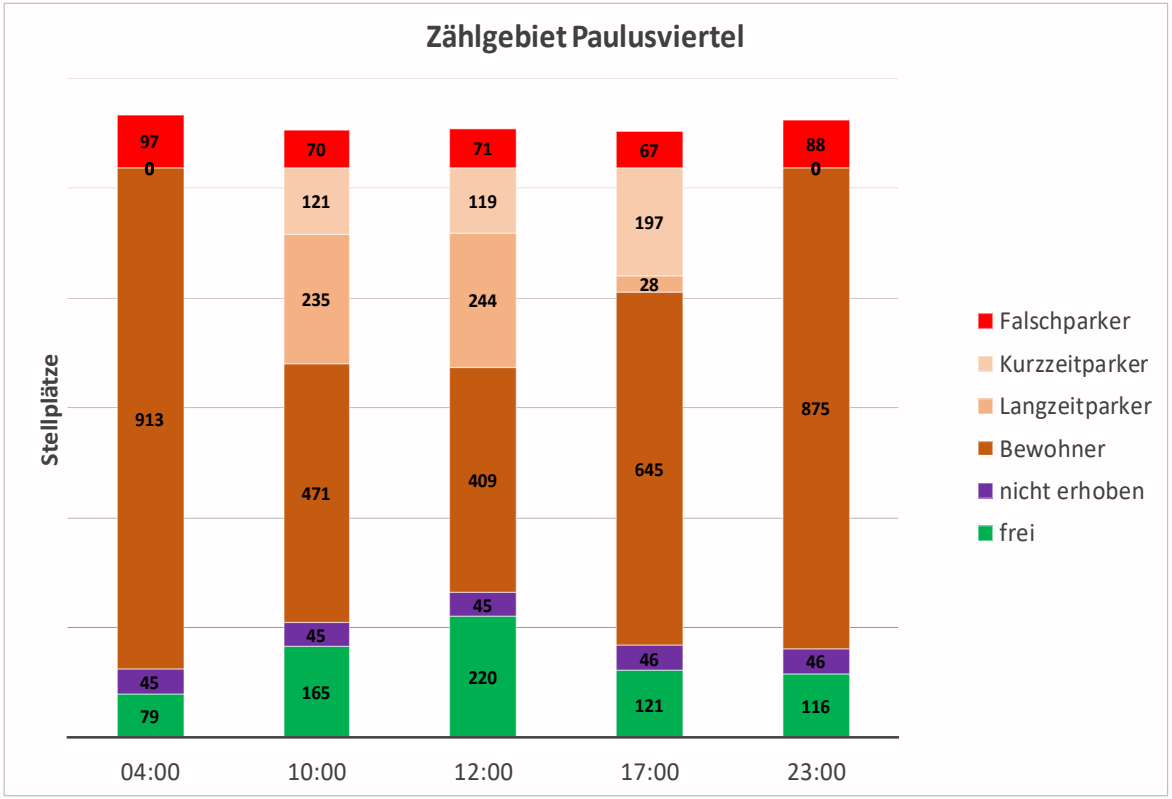
- Ermittlung des Ist-Zustands:
  - Anzahl der Stellplätze nach Eigentumsverhältnis, Bewirtschaftung etc. *(bereits in Stufe 1 erfolgt)*
  - Erhebung der Parkraumnachfrage mittels Kennzeichenerfassung mit nun voller Verkehrswirksamkeit des Steintor-Campus‘
  - Auswertung Strukturdaten und Kfz-Anmeldungen
- Überprüfung der Kriterien für Bewohnerparkvorrechte nach StVO, VwV-StVO und EAR 05
- Entwicklung von geeigneten Maßnahmen



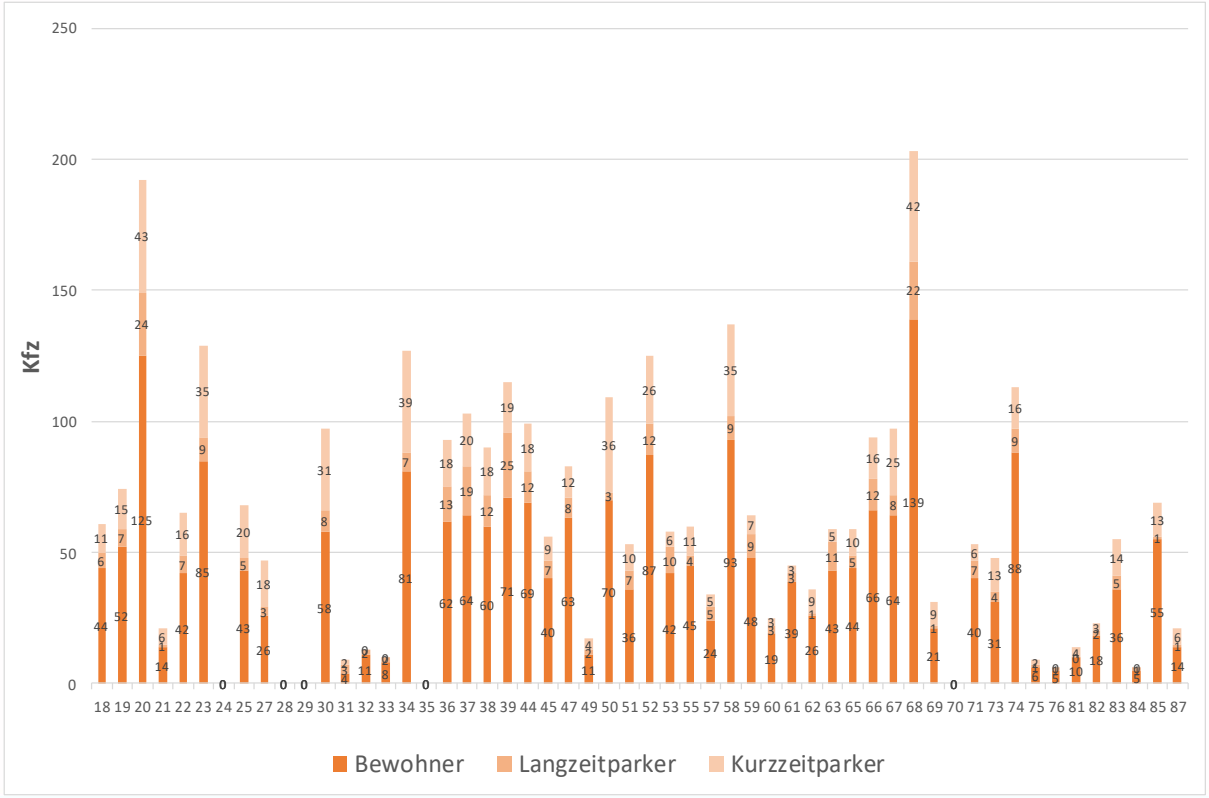
Auswertung Ist-Zustand und Kriterien Bewohnerparkvorrechte



Auswertung Ist-Zustand und Kriterien Bewohnerparkvorrechte



Auswertung Ist-Zustand und Kriterien Bewohnerparkvorrechte



Auswertung Ist-Zustand und Kriterien Bewohnerparkvorrechte

- Parkraumnachfrage im öffentlichen Raum überwiegend durch Bewohner generiert

- freie Stellplatzkapazitäten in weniger verdichteten Bereichen zu allen Tageszeiten (außer nachts) vorhanden

- Bewohnerparkvorrechte
  - Kriterien gebietsmäßig nicht erfüllt
  - und planerisch wenig zielführend

Maßnahmen – Flächen für neue Stellplätze

- Wegfall bestehender Halt- und Parkverbote (+76 Stpl.)
  - Nördliche Albert-Schweitzer-Straße (Westseite)
  - Fischer-von-Erlach-Straße (Ostseite)

- Umwandlung Fahrstreifen in Stellplätze
  - Paracelsusstraße zwischen Lessing- und Hollystraße (+41 Stpl.)

- Wegfall OBS-Hst. Magdeburger Straße (+6 Stpl.)

- Überprüfung bestehender Brachen/“Garagenruinen“:
  - Areal Steffensstraße (+ 12 Stpl.)
  - Areal Wolfensteinstraße (+ 10 Stpl.)

Maßnahme – Areal Steffenstraße





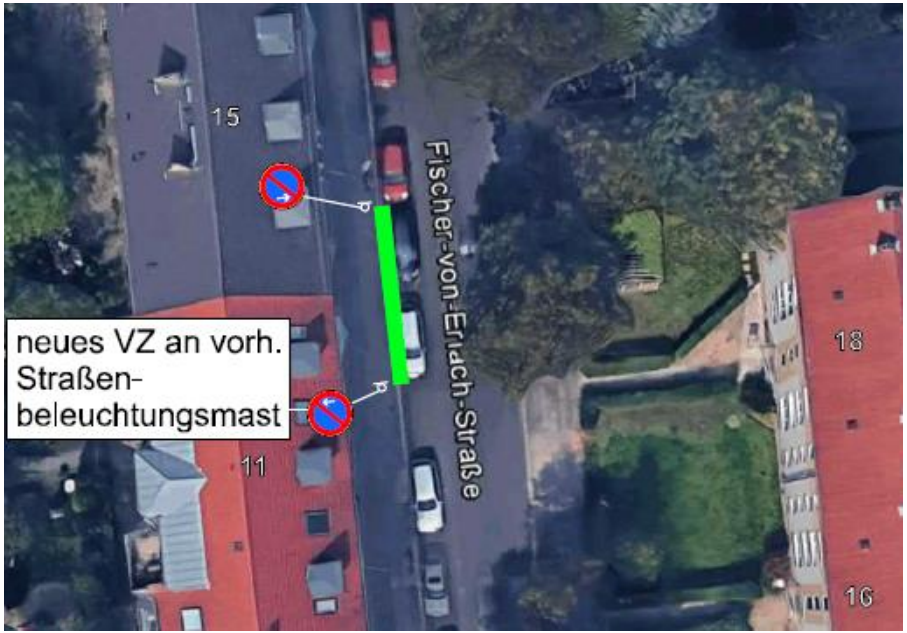
Maßnahme – Areal Wolfensteinstraße





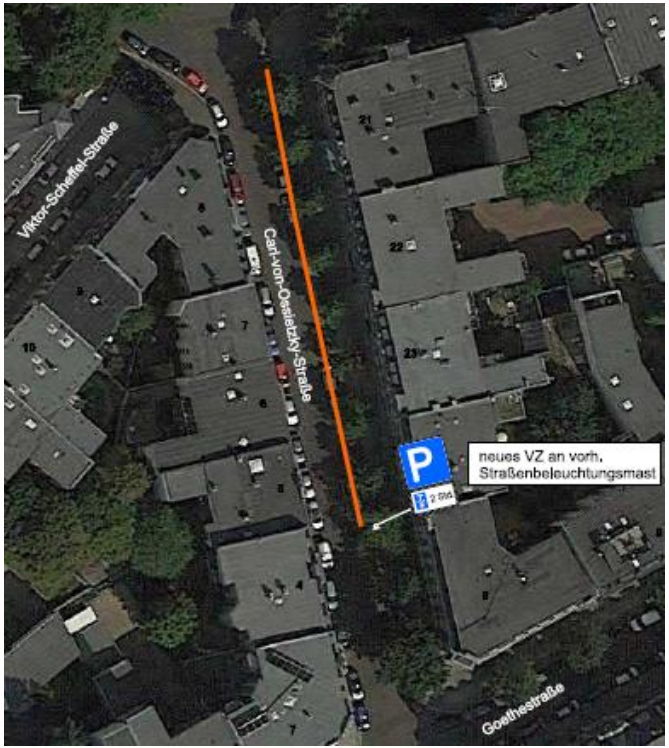
Maßnahmen – Lade- und Ausweichstellen

- Anreiz/Ermöglichung der Nutzung entfernterer Stellplätze
- Platzierung von Lade- und Ausweichstellen im Untersuchungsgebiet
- Berücksichtigung der Anträge Gewerbetreibender für Lieferbereiche
- Einbezug bestehender Zufahrten
- trotzdem Parkraumverringerung



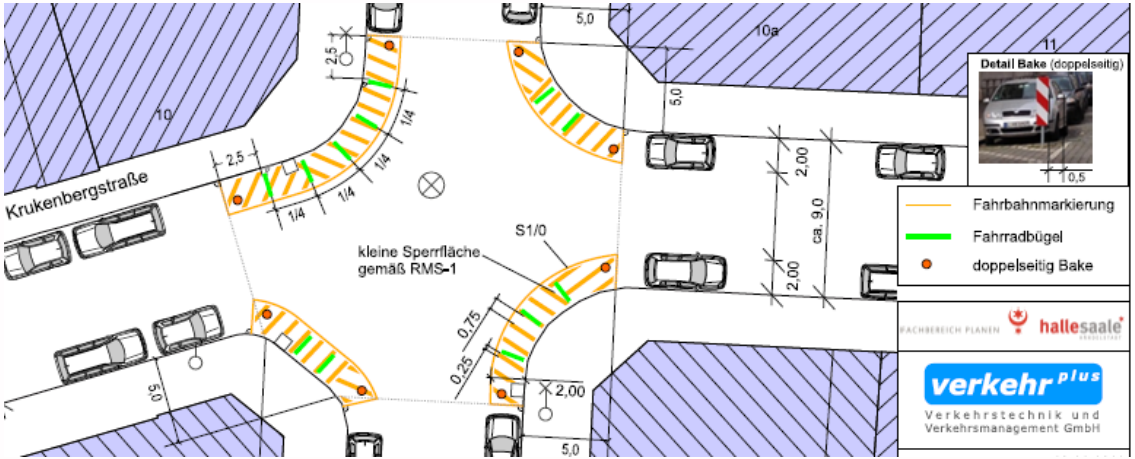
Maßnahmen – Kurzpark- und Ladezonen

- Bedarfsermittlung anhand Erhebung und Datenauswertung zu Einzelhandel, Gewerbe, Dienstleistungsobjekten (FGSV, EAR)
- Anordnung von Kurzzeitstell-plätzen bei Zielkonzentrationen
- Maßgabe: kurze Wege, insbesondere zu Arztpraxen und Apotheken
- Verringerung unbeschränkten Parkraums



Maßnahmen – Umgestaltung Kreuzungsbereiche

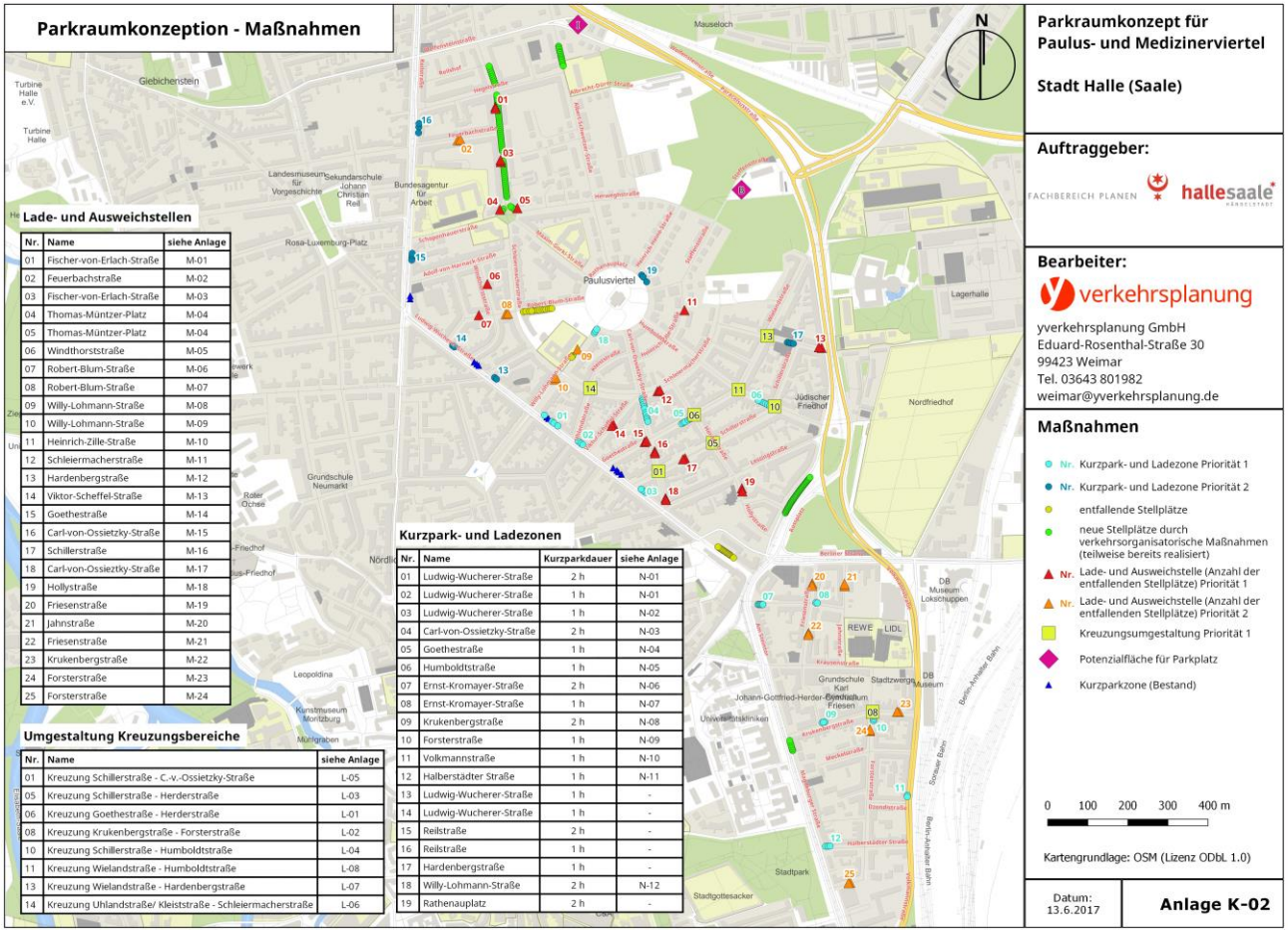
- Verbesserung der Verkehrssicherheit insbesondere für Schulkinder durch Vermeidung regelwidrigen Parkens (Querungsmöglichkeiten, Sichtverhältnisse)
- Markierung des 5-m-Sperrbereichs gemäß StVO oder weiter, je nach Kreuzungsgeometrie
- Errichtung von Fahrradbügeln auf Sperrflächen





Maßnahmen – Einstufung in Prioritäten und Auswahl 2019

Maßnahme	Kriterien für Priorität 1 und Umsetzung 2019	Anzahl
Lade- und Ausweichstellen	→ **Schaffung von Parkraum (durch Wegfall Parkverbot)** → Blockierung der Straße durch Laden in zweiter Reihe → Straßenabschnitt ist lang und/oder kurvig → Menge des fließenden Verkehrs erheblich → **bereits vorliegende Anträge für Lieferbereiche**	3 von 15 in Prio 1
Kurzpark- und Ladezonen	→ hohe Nachfrage Kurzparker aus Erhebung → besondere Bedürfnisse (Praxen, Apotheken) → **besondere Ballung von Arztpraxen (Ärztehäuser)**	1 von 13 in Prio 1
Umgestaltung Kreuzungsbereiche	→ Belegung durch falschparkende Kfz → hohe Einwohnerzahl im 100-m-Umkreis → Anzahl querender Schulwege → **Fahrbahnbelag (Asphalt) wg. Kosten, Denkmalschutz**	4 von 8 in Prio 1



Maßnahmen-Übersicht

Kostenschätzung

Ausrüstung/Ausstattung	Kosten (brutto)
Errichtung 22 ebenerdiger Stellplätze (Steffens- und Wolfensteinstraße)	77.200 €
Entfernung des Strecken-Parkverbots in der Fischer-von-Erlach-Straße	1.000 €
Einrichtung von 3 Lade- und Ausweichstellen	1.900 €
Einrichtung einer Kurzpark- und Ladezone (ohne Parkscheinautomat)	200 €
Umgestaltung von 4 Kreuzungsbereichen	39.100 €
Kostenüberschlag	**119.400 €**

Folgekosten: rd. 5.000 € pro Jahr für die Werterhaltung
von Verkehrsflächen (Parkplätze), Beschilderung, Markierung und Fahrradbügeln

Tagesordnungspunkt 5.

Anträge von Fraktionen und Stadträten

Tagesordnungspunkt 6.

Schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten

Tagesordnungspunkt 7.

Mitteilungen

Tagesordnungspunkt 7.1.

Information zum Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 177 „Sondergebiet SB-Warenhaus Dieselstraße“

Landesplanerische Stellungnahme vom 31.01.2019

- **Landesplanerische Feststellung**

Die raumbedeutsame Planung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 177 „Sondergebiet SB-Warenhaus Dieselstraße“ ist mit den Erfordernissen der Raumordnung unter Beachtung folgender Maßgaben vereinbar:

1) Das Einzelhandels- und Zentrenkonzept ist hinsichtlich des neuen Sonderstandortes in der Dieselstraße eindeutig an die nach der vorgelegten Planung zulässigen Sortimente anzupassen.
2) In dieser Anpassung sind die wesentlichen planerischen, insbesondere städtebaulichen Gesichtspunkte bezüglich dieses Sonderstandortes umfassend aufzuführen.
3) Die Anpassung gemäß der vorstehenden Punkte 1 und 2 ist unverzüglich, spätestens jedoch mit dem Beschluss über die vorgelegte Planung seitens des Stadtrates zu beschließen.

Weiteres Vorgehen

Änderung des FNP und des Einzelhandels- und Zentrenkonzept im Geltungsbereich der FNP-Änderung

Abwägungs- und Feststellungsbeschluss zur FNP-Änderung lfd. Nr. 30 „Sonderbaufläche Großflächiger Einzelhandel, Dieselstraße“

Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 177 „Sondergebiet SB-Warenhaus Dieselstraße“

Ziel: Stadtrat März

Tagesordnungspunkt 8.

Beantwortung von mündlichen Anfragen

Tagesordnungspunkt 8.1.

Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu Rissbildungen an Häusern auf dem Gelände der Heimstättensiedlung und zu den Bauarbeiten auf dem Gelände des ehemaligen Straßenbahndepots

Tagesordnungspunkt 9.

Anregungen

Ausschuss für Planungsangelegenheiten

Dienstag, 12. Februar 2019

Nicht öffentlicher Teil